

1. September 2007

von	bis	Programm
20:00 h	20:30 h	FÜHRUNG durch die Ausstellung: Expedition Brasilien. Die gezeigten Forschungsbilder des 18./19. Jh. widerspiegeln zeitgenössische Ideologien und Wunschvorstellungen, sind aber auch Zeugnisse vergangener Kulturen und faszinieren durch die präzise und kunstvolle Dokumentation eines damals wie heute weitgehend unbekannten Brasiliens.
20:15 h	21:00 h	MUSIK: <i>eje sur</i> – Rhythmen aus Lateinamerika laden ein zum Tanzen und Geniessen. Die Musiker Ramiro Mena (Ecuador), Edith Stoll (Schweiz), Jorge Gualpa (Ecuador), Fernando García (Mexiko) und Esteban Guttentag (Bolivien) präsentieren ein Programm verschiedener lateinamerikanischer Musiktraditionen.
21:00 h	22:30 h	FILM: BRASILEIRINHO Mika Kaurismäki, Finnland, Brasilien 2005, 90 Minuten, Originalversion mit deutschen Untertiteln. Ein Dokumentarfilm über den Choro, den ersten urbanen Musikstil Brasiliens. Der Choro besteht aus einer Mischung von europäischen Melodien, afro-brasilianischen Rhythmen und der melancholischen Musik der brasilianischen Indianer.
22:00 h	22:30 h	FÜHRUNG durch die Ausstellung: Expedition Brasilien. Die gezeigten Forschungsbilder des 18./19. Jh. widerspiegeln zeitgenössische Ideologien und Wunschvorstellungen, sind aber auch Zeugnisse vergangener Kulturen und faszinieren durch die präzise und kunstvolle Dokumentation eines damals wie heute weitgehend unbekannten Brasiliens.
22:15 h	23:00 h	MUSIK: <i>eje sur</i> – Rhythmen aus Lateinamerika laden ein zum Tanzen und Geniessen. Die Musiker Ramiro Mena (Ecuador), Edith Stoll (Schweiz), Jorge Gualpa (Ecuador), Fernando García (Mexiko) und Esteban Guttentag (Bolivien) präsentieren ein Programm verschiedener lateinamerikanischer Musiktraditionen.
23:00 h	00:45 h	FILM: ORFEU NEGRO Marcel Camus, Brasilien 1959, 100 Minuten, Original mit deutschen Untertiteln. Ein Filmklassiker aus Brasilien: Eurydike taumelt durch die turbulenten Vorbereitungen zum Karneval in Rio de Janeiro. In den Slums trifft sie den Straßenbahnschaffner Orpheu, einen charismatischen Lebenskünstler, der Eurydike sofort in seinen Bann schlägt.
00:00 h	00:30 h	FÜHRUNG durch die Ausstellung: Expedition Brasilien. Die gezeigten Forschungsbilder des 18./19. Jh. widerspiegeln zeitgenössische Ideologien und Wunschvorstellungen, sind aber auch Zeugnisse vergangener Kulturen und faszinieren durch die präzise und kunstvolle Dokumentation eines damals wie heute weitgehend unbekannten Brasiliens.
00:15 h	01:00 h	MUSIK: <i>eje sur</i> – Rhythmen aus Lateinamerika laden ein zum Tanzen und Geniessen. Die Musiker Ramiro Mena (Ecuador), Edith Stoll (Schweiz), Jorge Gualpa (Ecuador), Fernando García (Mexiko) und Esteban Guttentag (Bolivien) präsentieren ein Programm verschiedener lateinamerikanischer Musiktraditionen.

Kulinarisches

Im alten Botanischen Garten vor dem Völkerkundemuseum erwarten Sie verschiedene Köstlichkeiten aus Brasilien – durchgehend bis 2 Uhr.